

Gemeinde Pölit
Sitzung der Gemeindevertretung
vom 02.09.2010
im Gemeinschaftshaus Ortsteil Pölit,
Schulstraße 1

Beginn: 19.07 Uhr
Ende: 21.00 Uhr
Unterbrechung von -- Uhr
bis -- Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung
umfasst die Seiten 1 bis 6.

Maltzahn
(Protokollführer)

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. v. Rein
2. GV'in Blohm
3. GV'in Hennig
4. GV Beck
5. GV Thorsten Westphal
6. GV Frank Westphal
7. GV Posadowsky
8. GV Gummesson
9. GV Dabelstein

b) nicht stimmberechtigt:

1. Architekt Kroll
2. VA Maltzahn vom Amt Bad Oldesloe-Land, zugl. Protokollführer

Es fehlen:

entschuldigt:

1. GV Ratzlaff
2. GV Diener

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 20.08.2010 auf Donnerstag, den 02.09.2010 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Bei Eröffnung der Sitzung wurden Einwendungen gegen die ordnungsgemäße Einberufung nicht erhoben.

Die Gemeindevertretung war nach Zahl der erschienenen Mitglieder - 9 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Protokoll der Sitzung vom 21.06.2010
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
5. Umsetzung des Konjunkturpaketes II;
hier: Auftragsvergaben für die Sanierung des Gemeinschaftshauses Pölitz
6. Vereinbarung zwischen Gemeinde Pölitz und SSV Pölitz wegen einer Brunnenanlage
7. Einbau der Küche im Gemeinschaftshaus Schmachthagen;
hier: Bericht der Projektgruppe und Beschluss
8. Verschiedenes

Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu keinem Punkt der Tagesordnung ist die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 02.09.2010

Unmittelbar vor Sitzungsbeginn ist bekanntgeworden, dass am heutigen Tage das langjährige Mitglied der Gemeindevertretung und amtierender Vorsitzender des SSV Pölitz, Herr Dieter Saddig, verstorben ist. Die Erschienenen gedenken dem Verstorbenen.

Punkt 1., betr.: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Punkt 2., betr.: Protokoll der Sitzung vom 21.06.2010

Gegen die Abfassung des Protokolls der Sitzung vom 21.06.2010 werden keine Einwendungen erhoben.

Punkt 3., betr.: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister v. Rein gibt die in den letzten Monaten von ihm wahrgenommenen Termine bekannt. Weiterhin teilt Herr v. Rein mit, welche wesentlichen Posteingänge es in den letzten Monaten gegeben hat. Soweit erforderlich, werden die Posteingänge den Ausschüssen zugeordnet.

Darüber hinaus berichtet Herr Westphal aus seiner Vertretungszeit, dass der Schulsteig fertiggestellt ist, es Probleme mit der Regenwasserleitung am Mühlenredder gab und eine Absackung in der Hauptstraße beseitigt werden musste.

Herr Maltzahn berichtet auf Nachfrage über die zeitlichen Verzögerungen bei der Breitbandversorgung. Nicht vorhersehbare Anforderungen Dritter, aber auch die nicht angemessene Personalausstattung der Firma mvox haben zu Verzögerungen geführt. Die Firma befindet sich rechtlich im Verzug, so dass die Zusammenarbeit beendet werden könnte. Da die Gemeinden dann wieder bei „Null“ beginnen würden, haben sich die Bürgermeister dafür ausgesprochen, unter Einhaltung festgeschriebener Bedingungen weiterhin mit der Firma mvox zusammenzuarbeiten. Diese arbeitet nunmehr mit der Firma Ericsson zusammen, die als Techniklieferant der Telekom über ganz andere Möglichkeiten verfügt. Verbunden ist diese Zusammenarbeit mit einem Systemwechsel. Die Ortsnetzverteiler sollen nunmehr per Richtfunk angesteuert werden.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 02.09.2010

Punkt 4., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen
und Gemeindevertreter

Folgende Angelegenheiten werden angesprochen:

1. Frau Blohm fragt an, ob die Stelle im Kindergarten schon wieder besetzt sei. Herr v. Rein teilt mit, dass 12 Bewerbungen eingegangen sind. Dabei sind sehr viele qualifizierte Bewerber. Vorstellungsgespräche sind für den 27.09.2010 geplant.
2. Weiterhin fragt Frau Blohm an, wer nun amtierender Vorsitzender der Mariechen-Pitzer-Stiftung ist. Herr v. Rein teilt hierzu mit, dass diese Position kraft Amtes vom stellvertretenden Vorsitzenden Torsten Hampel ausgeübt wird.
3. Gemeindevertreterin Hennig bittet um Zustimmung für die Stellung von zwei Anträgen an die Mariechen-Pitzer-Stiftung. Je 300,00 € sollen für die Senioren-Weihnachtsfeiern bereitgestellt werden, 600,00 € sind für den Gemeindeausflug vorgesehen. Die Gemeindevertretung billigt die Antragstellungen.
4. Herr Posadowsky fragt nach dem Sachstand hinsichtlich des Baues der Biogas-Anlage. Gemeindevertreter T. Westphal teilt hierzu mit, dass zur Zeit die Erschließungsarbeiten aufgrund einer Teilbaugenehmigung laufen. Die endgültige Baugenehmigung ist für die kommende Woche angekündigt. Wegen der saisonalen Arbeitsbelastung der Landwirte ist noch nicht weiter an der Umsetzung eines Wärmekonzeptes gearbeitet worden. Die angekündigte öffentliche Info-Veranstaltung soll aber auf jeden Fall stattfinden.
5. Frau Blohm teilt mit, dass sie die Gemeinde für einen Alleenwettbewerb angemeldet hat.
6. Eine Anfrage nach dem Sachstand zum geplanten Baugebiet „Schulkoppel“ beantwortet Herr v. Rein dahingehend, dass die Auslegung kürzlich veröffentlicht wurde. Mit zeitlichen Verzögerungen gegenüber der Ursprungsplanung ist nicht zu rechnen.

Die Tagesordnungspunkte 5) und 6) werden in der Beratungsreihenfolge getauscht.

Punkt 6., betr.: Vereinbarung zwischen Gemeinde Pölitz und SSV Pölitz
wegen einer Brunnenanlage

Herr Posadowsky erläutert, warum seine Fraktion in dieser Angelegenheit noch Beratungsbedarf sieht. Entsprechend dem Beratungsergebnis der letzten Sitzung wurde der SSV Pölitz angeschrieben und um Zustimmung zu einem ausgearbeiteten Text gebeten. Dieses Schreiben des Amtes wurde aber nicht an den Vorsitzenden des Gesamtvereins gerichtet sondern an den 1. Vorsitzenden der Fußballsparte. Es besteht Einvernehmen, dass derartige Erklärungen nur vom Vorsitzenden des Gesamtvereins abgegeben werden können. Es kommt zu einer ausgiebigen Aussprache über die Aufnahme einer Rückbauverpflichtung und der finanziellen Absicherung einer solchen.

Zu einer Beschlussfassung kommt es nicht.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 02.09.2010

Punkt 5., betr.: Umsetzung des Konjunkturpaketes II;
hier: Auftragsvergaben für die Sanierung des Gemeinschaftshauses Pölitz

Herr Architekt Kroll gibt ausführliche Erläuterungen zu dem Umfang der ausgeschriebenen Sanierungsarbeiten. Die Submission für die insgesamt in fünf Gewerke aufgeteilten Arbeiten hat am heutigen Tage stattgefunden. Daher konnten vorher keine Unterlagen zur Verfügung gestellt werden. Herr Kroll erläutert ausführlich die Ausschreibungsergebnisse. Bei einigen Gewerken hat sich leider gezeigt, dass viele Firmen, ausgelöst durch das Konjunkturpaket II, sich nicht in der Lage sahen, ein Angebot abzugeben. Herr Gummesson weist in diesem Zusammenhang allerdings auch darauf hin, dass die Art der Leistungsbeschreibung und der vorgesehene Standard bei den Elektroarbeiten eine Angebotsbearbeitung erschwert haben. So ist es auch zu erklären, dass für dieses Gewerk nur ein Angebot vorliegt. Es wird aber auch klargestellt, dass die energetische Sanierung der alten Schule Pölitz einen Kompromiss zwischen Finanzierbarem und technisch Notwendigem darstellt.

Die Gemeindevertretung beschließt:

Gemäß den vorliegenden Vergabevorschlägen und den Erläuterungen des Architekten Kroll werden die Aufträge für die ausgeschriebenen Gewerke an den jeweils günstigsten Bieter gemäß Preisspiegel vergeben. Es sind dies

Zimmerer-/Klempnerarbeiten	
- Fa. Riesel, Eichede	zu einem Bruttoangebotspreis von 90.907,55 €
Tischler/Innenausbau	
- Fa. Marzischewski, Rethwisch	zu einem Bruttoangebotspreis von 35.613,31 €
Maler/WDVS	
- Fa. Buer, Wentorf AS	zu einem Bruttoangebotspreis von 30.261,94 €
Heizungsinstallation	
- Fa. Willhöft, Barkhorst	zu einem Bruttoangebotspreis von 21.330,80 €
Elektroinstallation	
- Fa. Ehlers, Schönberg	zu einem Bruttoangebotspreis von 14.237,30 €

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 7., betr.: Einbau der Küche im Gemeinschaftshaus Schmachthagen;
hier: Bericht der Projektgruppe und Beschluss

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine vom erkrankten Gemeindevertreter Ratzlaff verfasste Sitzungsvorlage vor. Die Projektgruppe hat sich ausgiebig mit dem Vorhaben beschäftigt und legt ein abgestimmtes Konzept vor, dessen Realisierung unter Berücksichtigung von Eigenleistungen und Spenden Kosten von rd. 4.300,00 € verursachen würde.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die Durchführung der Maßnahme.

Sitzung der Gemeindevertretung Pölitz
vom 02.09.2010

Punkt 8., betr.: Verschiedenes

Herr Holst als neuer Grundstücksnachbar des Gemeinschaftshauses bietet der Gemeinde an, die nicht benötigten Flächen am Parkplatz in seine anstehende Gartengestaltung mit einzubeziehen und der Gemeinde damit Unterhaltungsaufwand von der Hand zu halten. Dieser Vorschlag stößt auf allgemeine Zustimmung. Einen Verkauf der Fläche soll es allerdings nicht geben. Über die Nutzung ist eine vertragliche Vereinbarung herzustellen.

Als Termin für die nächste Sitzung der Arbeitsgruppe für die U3-Betreuung wird der 28.09.2010, 19.00 Uhr in Schmachthagen, festgelegt. Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung soll am 28.10.2010 stattfinden.

Herr Gummesson sieht die Hundehalter in der Gemeinde durch ein vom Bürgermeister veranlasstes Rundschreiben zu Unrecht in den Focus gerückt. Sicherlich ist die Verunreinigung mit Hundekot ein Ärgernis; andererseits gibt es auch viele andere Missstände, auf die nicht in derartiger Weise reagiert wurde. Herr v. Rein antwortet hierauf, dass es ihm nicht darum ging, die Hundehalter zu diskreditieren. Im Übrigen würde er es begrüßen, wenn Verstöße gegen Rechtsvorschriften (Straßenreinigung, Lärmbelästigung, Sonntagsarbeit) im Einzelfall geahndet werden. Das Verfassen von Rundschreiben verspricht in der Regel keine dauerhafte Abhilfe.

Bürgermeister

Protokollführer